

Übung „Die Rezeption der Kunst Afrikas im Dadaismus“

Zeitplan mit Themen

Dienstags 10:15 -12:00 Uhr, Museum Rietberg Villa Schönberg, 6 ECTS-Punkte

	Datum	Thema	Arbeitsunterlagen
1	16.09.	Vorstellung des Themas	Zeitplan mit Referatsthemen und Bibliografie Vorstellung des Themas der Übung mit Verteilung der Referate
2	23.09	Kunst Afrikas: Ästhetik und Geschichte	Textlektüre für alle: Blackmun Visonà, Monica (2008), "Africa, Art and History: An Introduction", in: <i>A History of Art in Africa</i> . Upper Saadle River: Prentice Hall, S. 14-23 Führung im Museum Rietberg durch Michaela Oberhofer
3	30.09.	Primitivismus: Die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Primitiven	Textlektüre für alle: Rubin, William 1984, "Modernist Primitivism", in: Rubin, William (Hg), " <i>Primitivism</i> ", in <i>20th Century. Affinity of the Tribal and the Modern</i> , New York: The Museum of Modern Art, S. 1-81 → Discussant
4	07.10.	Provenienzforschung und Sammler: Geschichte und Methode	Textlektüre für alle: Feigenbaum, Gail, „Manifest Provenance“ und Higonnet, Anne, „Afterword: The Social Life of Provenance“, in: Feigenbaum, Gail und Reist, Inge (Hg), <i>Provenance. An Alternate History of Art</i> , Los Angeles 2012, S. 6-28 und 195-209. → Discussant Führung im Museum Rietberg durch Esther Tisa
5	14.10.	Dadaismus und Primitivismus	Textlektüre für alle: 1. Allgemeiner Text zu Dada: Leah Dickerman: Introduction und Zurich, in: <i>DADA</i> , hg. von Leah Dickerman, Paris/Washington/New York 2006, S. 1-44. → Discussant 2. Maurer, Evan (1984), „Dada and Surrealism“, in Rubin, William (s.o.), S. 535-594 → Discussant

6	21.10.	Besuch im Kunsthaus: Bibliothek, Archiv, Sammlung	→ Protokoll
7	28.10.	Die Rezeption von Afrika im Dada I: Tristan Tzara, Richard Huelsenbeck und Hugo Ball	→ Referat I und II Literatur siehe Bibliographie sowie Eigen- recherche
8	04.11.	Die Rezeption von Afrika im Dada II: Marcel Janco und Hans Richter	→ Referat I und II Literatur siehe Bibliographie sowie Eigen- recherche
9	11.11.	Dada-Mäzen und Afrika- Sammler: Han Coray und seine Sammlung	→ Referat I und Führung in der Sammlung Literatur siehe Bibliographie sowie Eigen- recherche
10	18.11.	Die Rezeption von Afrika im Dada III: Hugo Ball und Emmy Hennings	→ Referat I und II Literatur siehe Bibliographie sowie Eigen- recherche
11	25.11.	Dada Paris und der Kunsthändler Paul Guil- laume	→ Referat I und II Literatur siehe Bibliographie sowie Eigen- recherche
12	02.12.	Die Rezeption von Afrika im Dada IV: Sophie Taeuber, Hans Arp und Man Ray	→ Referat I und II Literatur siehe Bibliographie sowie Eigen- recherche
13	09.12.	Die Rezeption von Afrika im Dada V: Dada Berlin, Hannah Höch und Raoul Hausmann	→ Referat I und II Literatur siehe Bibliographie sowie Eigen- recherche
14	16.12.	Abschlussdiskussion	

Das Ziel der Übung ist, die Rezeption der Kunst Afrikas im Dadaismus zu beleuchten und kritisch zu hinterfragen. In Konfrontation mit ästhetischen und sozialen Werten des Establishments suchten Dada-Künstler Inspiration bei alternativen Ausdrucksformen wie Kunst von Kindern, Outsider Kunst oder „primitiver Kunst“ aus Afrika und Ozeanien. Mittels der Lektüre von einschlägigen Texten, aber auch Archiv- und Literaturrecherchen werden die Studierenden folgenden Fragen nachgehen: Welche westlich geprägten Vorstellungen über die „primitive Kunst“ Afrikas existierten zu Beginn des 20. Jahrhunderts? Wie setzen Künstler wie Tristan Tzara, Marcel Janco oder Hannah Höch diese Vorstellungen in den verschiedenen Medien um? Welche Wechselwirkungen gab es zwischen Dada-Künstlern und frühen Sammlern von afrikanischer Kunst wie Han Coray?

Referatsthemen und Literaturliste werden in der ersten Stunde verteilt.

Dozentinnen:

Dr. Michaela Oberhofer, 044 415 31 15, Michaela.Oberhofer@zuerich.ch

Esther Tisa, 044 415 31 30, Esther.Tisa@zuerich.ch